

lichen Tränk. Schweiz" und "... der heiligen Fränkischen Schweiz". Dem Bildnachweis folgt der amtliche Bildteil und schließlich das alphabetische Register der Orts- und Personennamen (beide genau ausgearbeitet). Veranlagte Gliederung nach Tälern - wie im Untertitel angegeben - erleichtert dem Wanderer und Autofahrer das Aufsuchen bestimmter Bogen. Das Buch ist trotz seines umfangreichen Inhalts handlich im Format, läßt sich daher immer mitnehmen. Mit Recht kann der Wissenschaftliche Leiter der Gesellschaft für Fränkische Geschichte, Prof. Dr. Gerd Pfeiffer, einleitend schreiben, daß mit diesem Buch „das Werk von Hellmut Kammann die erwünschte Abmündung erfahren" hat. *

Hinweis:

Wassermann Charles: Jakob Wassermann - zum 99. Geburtstag, Franz Heilmann Jakob Wassermann - ein Dichter u. Druer des Lebens, Leon-Peter von Antik, Bilder und Wandlungen eines Künstlerlebens, Schmalz Leihar: Baugeschichtlich wertvolle Bauwerkstätten im Stadt- u. Landkreis Fürth, Hermann Elisabeth Lehmkuhl bei St. Michael, Buchhändlerin.

Alle im Fürther Heimatkäuser, Herausg. v. Verein für Heimatforschung „Alt-Fürth" NF. 23-1973, 1-36.

Jakob Wassermann 1873 - 1933. Ein Beitrag der Stadt Fürth zu seinem hundertsten Geburtstag am 18. März 1973. Herausgeber und Bestellung bei Stadt Fürth, S2 88.

Die interessant Illustration und von Emil Amann unaportend gestaltete Broschüre bringt nach einem Vorwort des Herausgebers bemerkenswerte Beiträge, Emil Amann: „Wassermann und Fürth", Hellmut Franz: „Franken im Werk Jakob Wassermanns" siehe auch „Frankenland 23-1973, 39, Rainer S. Hilar: „Der Ver-

lust der Humanität. Zu Jakob Wassermanns Gesellschaftskritik". Für die weitere Forschung sehr wichtig die Bibliographie, eingeteilt ins 1. Werke und Aufsätze Jakob Wassermanns, 2. Briefwechseln, 3. Hervortret auf Nachbarn und Korrespondenzen, 4. Schmalzleihen, ebenfalls von Rainer S. Hilar. Eine sehr gelungene Sache! *

Josel Dörningers: Zur Ausstellung von Josel Verd. Privatdruck aus den Werkstätten der Druckerei Franz Treusch, Geroldshausen, Frühjahr 1972. Einmalige Auflage von dreihundert Exemplaren.

Diese typographisch hervorragend gestaltete Band ist ein bibliophiler Schatz eines Bogen. Text und Bilder - Dörningers Verste - sind einander allseitig Dörningers widmet dem Werk seines Freundes Verd eine freundschaftliche, verständnisvolle Würdigung. Uns wollen besonders die Worte gefallen: „Wie die Lebenszeit sich auch abspült, wenn man die fünfzig erreicht hat, wie die Zeit vergeht und ein sie doch gleichsam noch stille zu stehen scheint, und mit dem Alter die Vergangenheit, die eigene, zu einer abstrakten, fast schwarzen Gegenwart wird...". *

Hinweis:

120 Jahre Landkreis-Selbstverwaltung - 100 Jahre Landratsamt Bad Kissingen

1972 - Herausgegeben vom Landratsamt Bad Kissingen, Schriftleitung Christygerungsgeme Wesen Hübels, Zahlreiche Abbildungen, Umschlag: Faksimile der Inschrift des Amtes Mitterteich 1720 (siehe ebenfalls beim Landratsamt Bad Kissingen für DM 2,- zuzüglich Versandkosten, Herstellung: Druckerei Müller Schweinfurt, 191 88, Betragen: Ulmergraphische Kissingen Blau und Ulmergraphische Erhaltungsbüro Kissingen Blau und Lauriet).

Die wichtigsten Bodenfunde und Ausgrabungen des Jahres 1973

3. Arbeitsbericht der Außenstelle Würzburg
des Bayerischen Landesamtes für Denkmalpflege

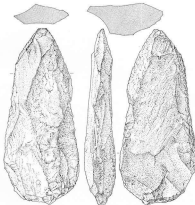


Abb. 1. Altsteinzeitliches Feuersteinkeil von Dornheim, Lfr., Röttingen, 1/2.